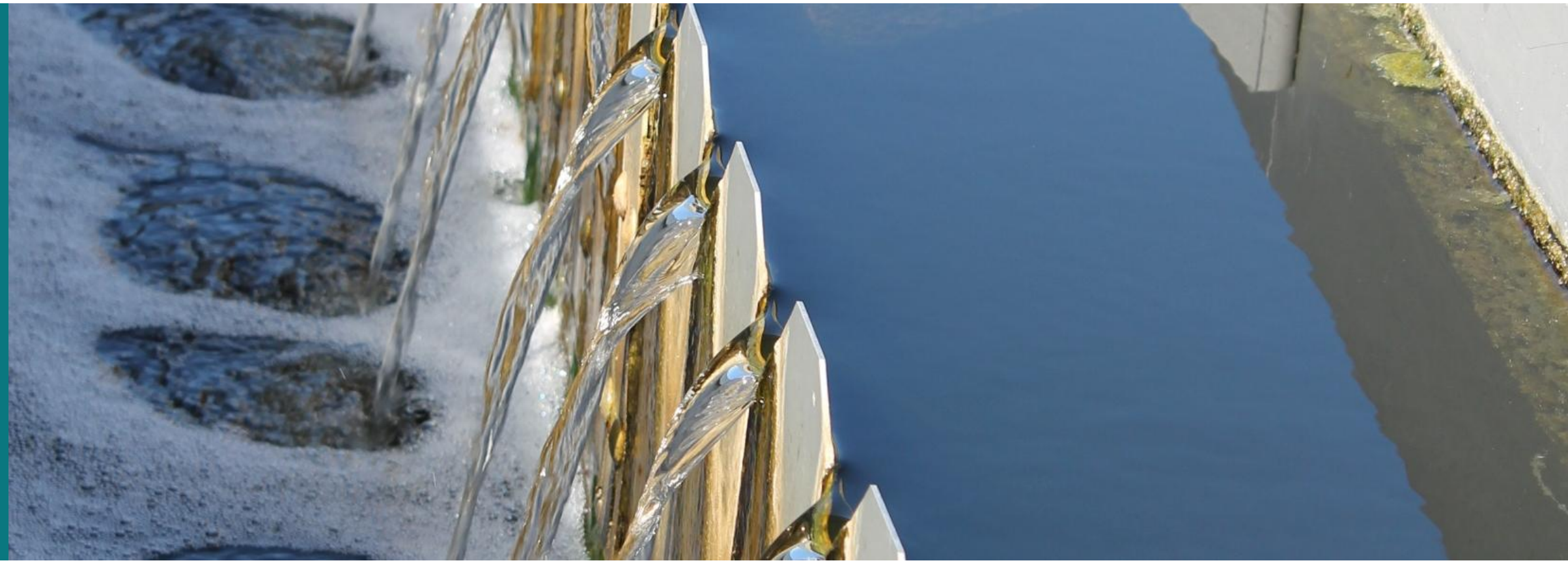


Master Wasserwirtschaft



Profil des Studiengangs

Die Wasserwirtschaft ist die gezielte Ordnung aller menschlichen Eingriffe auf das **ober- und unterirdische Wasser** bezüglich Menge, Qualität und Ökologie. Dabei geht es um eine Fachplanung innerhalb der durch Gesetze und Verordnungen geregelten Raumordnung. In diesem Sinn ist die Wasserwirtschaft für alle Nutzungsarten in unserer Gesellschaft zuständig und daher maßgebend für die **vitale Entwicklung** von Bevölkerung, **Industrie** und **Landwirtschaft** verantwortlich.

Der Masterstudiengang Wasserwirtschaft stellt sich den Anforderungen aus der immer zwingender werdenden **Mehrfach- und Kreislaufnutzung** des Wassers und seiner Inhaltsstoffe. Dies beinhaltet **naturwissenschaftliche, verfahrenstechnische und bautechnische Entwicklungsaufgaben** unter Beachtung der natürlichen Umweltbedingungen. Er zielt auf eine fachwissenschaftliche Verhaltensweise ab, die durch Fähigkeiten zur systematischen Analyse und zur Synthese vom Einzelnen zum Ganzen geprägt ist.

Zukunftsperspektiven

Das Studium bildet Absolventinnen und Absolventen aus, welche in einer sich global verändernden Welt Lösungen von Problemen in der Wasserwirtschaft und verwandten Bereichen konzipieren und umsetzen. Dies umfasst die **Planung**, den **Bau** und den **Betrieb technischer Verfahren und Anlagen zur Gewinnung, Aufbereitung, Speicherung** und der **Umverteilung** der begrenzten **Ressource Wasser**. Nach Abschluss des Studiums sind sie in der Lage, verantwortungsvolle wasserwirtschaftliche und ingenieurtechnische Tätigkeiten etwa in **Wasser- und Abwasserverbänden**, in **Behörden**, in **Planungs- und Beratungsbüros**, in **Forschungseinrichtungen** sowie in **Unternehmen des Anlagenbaus, der fertigen, Lebensmittel-, Pharma- oder chemischen Industrie** zu übernehmen.

Studieninhalt

Das Studium der Wasserwirtschaft vereint **Technik, Naturwissenschaften** und **gesellschaftliche Verantwortung**. Perfekt für alle, die Umweltbewusstsein mit technischen und naturwissenschaftlichen Methoden verbinden möchten!

Studierende erweitern ihre fachspezifischen Grundlagenkenntnisse in **Pflichtmodulen**, ein umfangreicher **Wahlpflichtkatalog** ermöglicht zudem eine Vertiefung ihrer Kenntnisse entsprechend ihrer selbstgewählten Qualifikationsziele.

Inhaltlich werden folgende Fachgebiete angeboten:

- Bewirtschaftung ober- und unterirdischer Gewässer
- Trink- und Prozesswasseraufbereitung
- wasserwirtschaftliche Ver- und Entsorgungsnetze
- Siedlungshydrologie sowie
- kommunale und industrielle Abwasserbehandlung

Studienvoraussetzungen

- **Berufsqualifizierender** und in Deutschland anerkannter **Hochschulabschluss** in Wasserwirtschaft, Hydrowissenschaften, Ingenieurwissenschaften oder eines fachverwandten Studiengangs.
- Nachweis der **fachlichen Eignung** im Rahmen eines formalen **Eignungsfeststellungsverfahrens** zu Ihren Kompetenzen in naturwissenschaftlichen, verfahrenstechnischen und umweltwissenschaftlichen Fächern
- Kenntnisse der **englischen Sprache** auf dem **Niveau B2** des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen
- Die jeweiligen Bewerbungsmodalitäten und ggf. Zulassungsbeschränkungen können dem Studieninformationssystem (SINS) entnommen werden: tud.de/sins/ma-wawi

Die Bewerbung erfolgt online.

Studienverlauf

LP	5	5	5	5	5	5
1. Semester	Grundwasserbewirtschaftung mit Computermodellen	Hydrogeologische und hydrogeochemische Methoden	Modellierung von Abwassersystemen	Prozesswasserbehandlung und innerbetriebliche Wasserwirtschaft	Treatment Plant Design	Wahlpflicht
2. Semester	Projekt Wasserwirtschaft	Berufspraxis Wasserwirtschaft		Fachbeiträge Wasserwirtschaft	Wahlpflicht	Wahlpflicht
3. Semester				Bewirtschaftung und Optimierung von Abwassersystemen	Wahlpflicht	Wahlpflicht
4. Semester	Masterarbeit mit Kolloquium					

Pflichtmodule
 Fachpraktikum
 Seminarmodul
 Wahlpflichtmodule
 Masterarbeit

